



Peter Eicher aus Weißbach mit der Bezirksmedaille geehrt

Beitrag

Als Zeichen seiner Anerkennung verleiht der Bezirk Oberbayern an Menschen, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich um das öffentliche Wohl in Oberbayern verdient gemacht haben, die Bezirksmedaille. In diesem Jahr zeichnet der Bezirk Oberbayern ungewöhnlich viele Vorbilder aus. Hintergrund ist, dass im vergangenen Jahr der Bezirk Oberbayern wegen der Coronapandemie auf Medaillenverleihungen weitgehend verzichtet hatte. Nun werden in diesem Jahr Personen für die Jahre 2020 und 2021 geehrt. Zu den Geehrten zählt Peter Eicher aus Weißbach.

Bezirkstagspräsident Josef Mederer sagte in seiner Laudatio: Traditionen und Bräuche bewahren, gleichzeitig an Altem nicht unbedingt festhalten, sondern Neuem aufgeschlossen gegenüberstehen und nachhaltige Lösungen finden – diese Gabe hat unser erstes Vorbild, Peter Eicher. Zu einem Vorbild macht Peter Eicher sein Eintreten für die Allgemeinheit und sein vielfältiges ehrenamtliches Engagement. Die Berchtesgadener Heimat prägt das Leben von Peter Eicher. Er lebt die Traditionen, mit denen er aufgewachsen ist. Tracht und Brauchtum auch an die nachfolgende Generation weiter zu geben, war ihm stets ein wichtiges Anliegen. Die Mitgliedschaft im Gebirgstrachtenerhaltungsverein „Weikertstoana“ von annähernd sechs Jahrzehnten war für ihn eine natürliche Entwicklung. Eicher engagierte sich, wenn Not am Mann war und hat Verantwortung übernommen. Nach drei Jahren im Verein war er bereits Mitglied des Ausschusses, dann schnell 1. Vorplattler und ab 1974 im Vorstand – eine Aufgabe, die er knapp ein Vierteljahrhundert mit Leben füllte. Diese Verantwortung gab er an einen Nachfolger weiter, um seine ganze Kraft einer noch größeren Aufgabe zu widmen, als er im Jahre 1998 Gauvorstand des Gauverbandes I wurde. Dieser ist der größte Gauverband im Bayerischen Trachtenverband mit mehr als 41.000 Mitgliedern in 119 Trachtenvereinen aus acht Gebieten. Eicher sieht sich und den Gauverband als Dienstleister für die Vereine in allen Angelegenheiten der alpenländischen Kultur. Er wahrt Traditionen und ist zugleich stets offen für Neues, beispielsweise bei der Jugend- und Öffentlichkeitsarbeit. Nach der Verantwortung auf lokaler Vereins- und auf Gau-Ebene war es nur natürlich, dass sich Peter Eicher auch auf Landes-Ebene einbrachte: Seit 2002 ist er Mitglied des Landesvorstandes, erst als Kassier und seit 2011 als stellvertretender Landesvorsitzender. Er repräsentiert damit 820 Trachtenvereine in 22 regionalen Gauverbänden.

Eicher lebt nicht nur vorbildlich seine Einstellung zum Ehrenamt vor, er sorgt auch aktiv dafür, dass sich ehrenamtliches Engagement verbreitet. Ab 2005 hat er maßgeblich am Trachtenkulturzentrum des Bayerischen Trachtenverbandes in Holzhausen mitgewirkt. Peter Eicher hat die Koordinierung der ehrenamtlichen Helfer übernommen und durch seine Beharrlichkeit, sein organisatorisches Geschick und sein handwerkliches Können wesentlichen Anteil am Gelingen des Projektes. Mit Peter Eicher hat der Bayerische Trachtenverband einen Mann in der Vorstandschaft, der nicht nur seinen eigenen Gauverband sehr gut leitet, sondern sich auch tatkräftig für Trachten in Bayern einsetzt. Peter Eicher vertritt den Bayerischen Trachtenverband auch in der Öffentlichkeit und ist ein gesuchter Gesprächspartner für Vertreter aus Politik und Wirtschaft. Es ist bewundernswert, wie viel Zeit und Energie er für seine Arbeiten im Bayerischen Trachtenverband und im Gauverband I aufwendet. Ohne Menschen wie ihn wäre eine erfolgreiche Vereins- und Verbandsarbeit schwer vorstellbar. Mit der Verleihung der Bezirksmedaille wollen wir dieses große ehrenamtliche Engagement würdigen und anderen Mut machen, Ihrem Vorbild, Herr Eicher, nachzueifern! Den vielfältigen Ehrungen, vom Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten bis zur Verdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland möchten wir die Bezirksmedaille hinzufügen und damit für Ihr Engagement ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen!

Foto 1: Bezirk Oberbayern/Wolfgang Englmaier – Bezirkstagspräsident Josef Mederer (links) überreichte die Bezirksmedaille an Peter Eicher.

Weitere Informationen: www.bezirk-oberbayern.de

Foto 2: Alle Geehrten, die im Kloster Seeon vom Bezirk Oberbayern ausgezeichnet wurden, v.l.: Peter Eicher, Markus Kronberger, Präsident Josef Mederer, Chris Wunder, Annelies und Dr. Michael Mücke und Georg Wimmer (über deren Laudatio berichten wir noch gesondert).





Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Bezirk Oberbayern
3. Kloster Seeon
4. München-Oberbayern
5. Weißbach an der Alpenstraße